

# Malerei, Skulptur und Farbe ausloten

**Beweglich** Noch bis zum 5. Mai ist die Schau «Neue Werke von 2010 bis 2012» von Hanna Roeckle in der Galerie am Lindenplatz zu sehen.

Hanna Roeckle zählt seit mehr als 10 Jahren zum festen Künstlerbestand der Galerie am Lindenplatz AG in Vaduz. In dieser engen Zusammenarbeit hat die Galerie die Künstlerin an mehrere Museen vermittelt, wie zum Beispiel an die legendäre Kunsthalle Weimar, in der zur Bauhauszeit schon Kandinsky, Itten, Klee, Feininger u. a. gezeigt wurden. Weiter an das Museum Konkreter Kunst Ingolstadt und auch das Liner Museum Appenzell, wo ihr Werk letzthin in einer sehenswerten Ausstellung vertreten war, in der Ankäufe des Museums gezeigt wurden.

Die Werke von Hanna Roeckle pendeln von Malerei zu Skulptur und zu Rauminstallation. So wenn die einzelnen Holztafeln aufgrund ihrer



Kurt Prantl und Hanna Roeckle durch einen «Turm» gesehen. Die Werke Roeckles pendeln zwischen Malerei, Skulptur und Rauminstallation. (Foto: M. Zanghellini)

Tiefe von 6 cm den Charakter eines Objekts annehmen, oder wenn die farbigen Bildtafeln ununterbrochen aneinandergereiht und an der Wand fixiert sind. Je nach Betrachterstand-

punkt kippen sie vom Zwei- ins Dreidimensionale und facettieren den Raum auf diese Weise auf. Mit den Türmen schliesslich wird die Malerei mit einer Raum erobernden Ges-

te in die Architektur integriert. Hanna Roeckle bewegt sich nicht nur zwischen den kunsthistorischen Gattungen und architektonischen Strukturen, sondern arbeitet auch zwischen Bewegung und Statik. Während dieses Prozesses materialisiert sie an einem für sie stimmigen Zeitpunkt ihre Werke.

## Möglichkeiten von Malerei, Skulptur und Farbe ausloten

Mit solchen Strategien lotet die Künstlerin das Ineinanderwirken von Körper und Raum sowie die Möglichkeiten von Malerei und Skulptur aus, insbesondere des Mediums Farbe. Dies entwickelt sie unter dem Aspekt der konkret-konstruktiven Methode, welche sich in der Interaktion von serieller Arbeit, reduktionistischen Tendenzen, von Ordnungskategorien und Variabilität zeigt. (pd/red)

**Öffnungszeiten der Galerie: Dienstag bis Freitag von 10 bis 18 Uhr, samstags von 10 bis 16 Uhr. Sonn-, Mon- und Feiertage geschlossen**  
Weitere Informationen finden Sie im Internet unter der Adresse [www.galerieilindenplatz.li](http://www.galerieilindenplatz.li)